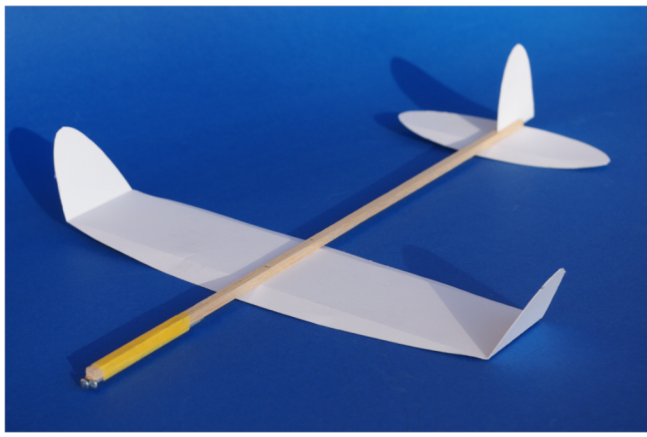
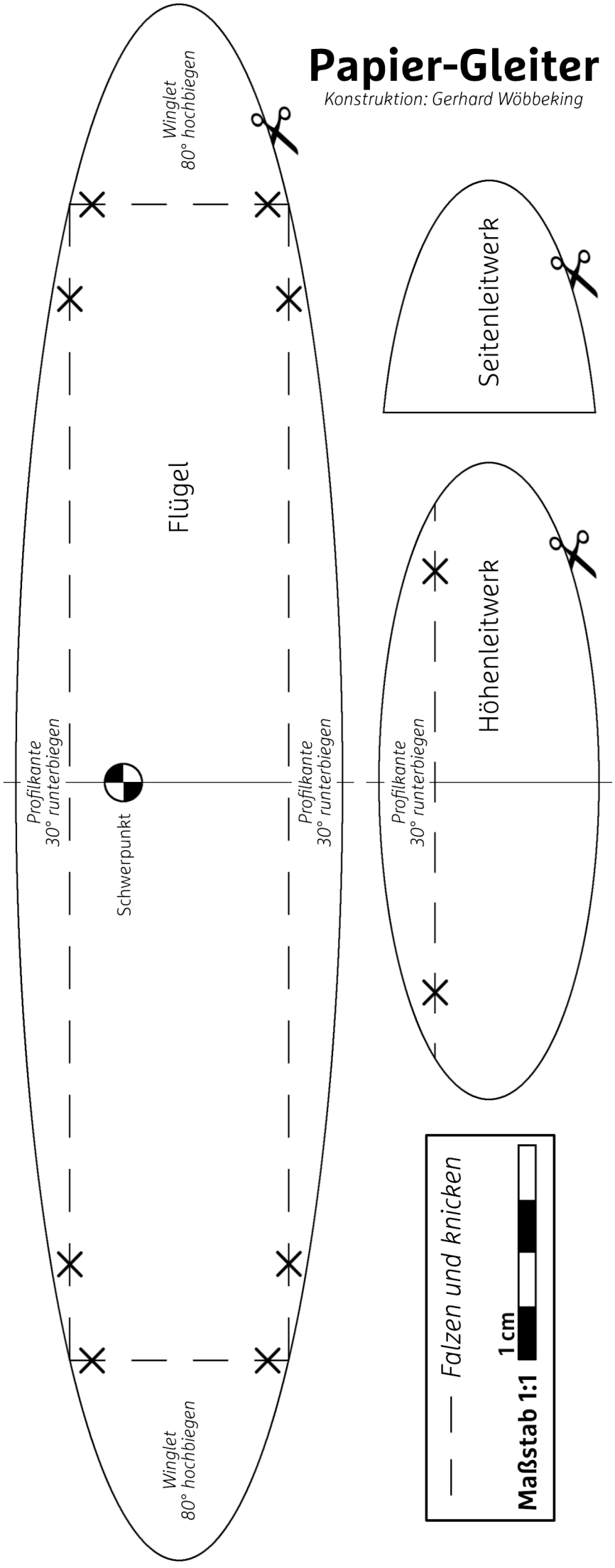
Papier-Gleiter

Konstruktion: Gerhard Wöbbeking





Bauanleitung

Den Bauplan ausdrucken und auf ein festes Stück Pappe kleben. Wenn es der Drucker zulässt, den Plan direkt auf Zeichenkarton drucken.

Die drei Schablonen entlang der Außenlinien ausschneiden. An den insgesamt 10 mit einem ✕ markierten Stellen kleine Löcher einstechen (zum Beispiel mit einem Zahnstocher).

Nun die Schablone für den Flügel auf den Zeichenkarton legen, die Außenkontur nachzeichnen und an jedem ✕ durch das Zahnstocherloch mit einem Stift jeweils eine Markierung setzen.

Mit den Schablone für Höhen- und Seitenleitwerk genauso verfahren.

Mit Hilfe der Markierungen (Zahnstocherlöcher) und eines Lineals die Knickkanten falzen. Dazu mit der stumpfen Rückseite eines Küchenmessers entlang der Linien fahren.

Die Vorder- und Hinterkanten der Tragfläche sowie die Vorderkante des Höheleitwerks jeweils um etwa 30 Grad nach unten knicken. Die Flächenohren um etwa 80 Grad nach oben knicken.

An einem Ende des Rumpf-Holzstabs mit einem Cuttermesser einen Schlitz machen, sodass man das Seitenleitwerk zu zwei Dritteln hineinstecken kann.

Das Höhenleitwerk unter das Seitenleitwerk an den Holzstab kleben, sodass die hintere Kante bündig mit dem Holzstab ist.

Die beiden Nägel mit Klebeband am vorderen Ende des Holzstabs fixieren. Den Schwerpunkt des Holzstabs ohne Tragfläche ermitteln.

Den Flügel genau mittig so unter den Holzstab kleben, dass der Schwerpunkt des Holzstabs bei einem Drittel des Flügels liegt.

Material

-A4-Bogen Zeichenkarton (200 g-Papier)
-2 Eisennägel (60 mm lang)
-300 mm langer Stab (4x4 mm, Hartbalsa o.ä.)
-Klebeband
-dünner, fester Karton (z.B. von einer Verpackung)

Werkzeug

Cuttermesser, Schere, Kleber, Lineal,
Stift, Zahnstocher, Küchenmesser